

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Guten Tag

Corona hat uns alle erfinderisch gemacht. Unsere Events haben wir beispielsweise seitdem als Online-Formate oder Hybrid-Veranstaltungen angeboten und auf diesem Weg zwischen April und Juli weit über 1.000 Teilnehmer*innen erreicht. Bereits in unserer Newsletter-Sonderausgabe im April hatten wir Unterstützungsangebote und innovative Ideen unserer Mitglieder vorgestellt. Diese haben sich in der Zwischenzeit weiterentwickelt – gleichzeitig haben uns neue Zusendungen von Mitgliedsunternehmen erreicht. Darum möchten wir Ihnen hier ein Update über die Projekte unserer Mitglieder im Zusammenhang mit Corona geben.

Bleiben Sie erfinderisch und gesund!

Ihr digitalHUB Team

Best Practices



Beatmungsgerät PV1000: Entwickelt, um Leben zu retten

Das Team aus ehrenamtlichen Freiwilligen aus dem Umfeld der Wissenschaft und Forschung der RWTH Aachen vereint Kompetenzen aus den Bereichen der Intensivmedizin, der Elektrotechnik, des Maschinenbaus sowie der Informatik mit dem Ziel, gemeinsam etwas gegen das SARS-CoV-2-Virus zu unternehmen. Dazu entwickeln die Wissenschaftler*innen den PV1000, ein

einfaches und kompaktes Beatmungsgerät, welches Menschenleben auf der ganzen Welt retten soll. Mit der **fka GmbH** und dem Startup **Mindmotiv** sind auch Mitglieder aus dem digitalHUB Aachen an dem Projekt beteiligt.

Aktuell arbeitet das Team mit Hochdruck daran, den PV1000 so schnell wie möglich einsatzbereit zu machen. Dafür sind die Wissenschaftler*innen auf Spenden angewiesen.

Weitere Infos zum Projekt und den **Spendenaufruf** finden Sie [hier](#).



GIFU: Online Shop für stylische, gut sitzende Alltagsmasken

Unser Mitglied **GIFU** (Gesellschaft für innovative Unternehmensentwicklung), Experte für digitales Marketing, hat mit **miamasuku®** kurzerhand ein neues Online Label für Alltagsmasken an den Start gebracht. Die stylischen Masken werden nach strengen Qualitätsstandards gefertigt und geprüft. Durch ihr spezielles Design mit dünnem Nasenbügel aus Edelstahl passen sie sich perfekt dem Gesicht an und sorgen für eine gute Abdichtung.

Weitere Infos & Bestellung: [hier](#)



WEGZWEI: CORONA BUMPER

Die **WEGZWEI GmbH** hat ihre jahrelange Erfahrung in den Bereichen Bluetooth und Indoor-Navigation genutzt, um ein Warnsystem zur Abstandskontrolle zu entwickeln: Ein kleines und leichtes Modul mit dem Namen CORONA BUMPER. Dieser warnt, wenn sich zwei Personen zu nah kommen. Er vibriert, sobald ein Mindestabstand und eine Mindestverweildauer zwischen zwei Personen erkannt werden. Einsatzmöglichkeiten sind beispielsweise große Büros, Produktionsstätten, Schulen und Messen.

Weitere Infos & Bestellung: [hier](#).



INFORM GmbH: CoronaTracer

Der Aachener Optimierungsspezialist **INFORM** brachte in Kooperation mit dem niederländischen Unternehmen **SafeDrivePod** den ersten CoronaTracer auf den deutschen Markt. Die kleinen Geräte stellen die in Sachen Infektionsschutz praxistaugliche Alternative zu Tracking-Apps auf Smartphones dar. Indem sie Kontakte zwischen Mitarbeitern erfassen, können Unternehmen gezielt dem SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard nachkommen und Infektionsschutz gewährleisten, ohne pauschale Beschäftigungsverbote zu riskieren.

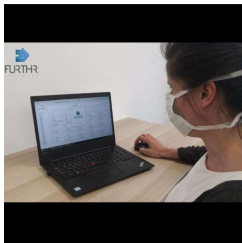
Weitere Infos: [hier](#).



RefreshBoxx: Desinfizierung medizinischer Schutzkleidung – mehrfach ausgezeichnet!

Das Team von **RefreshBoxx** eliminiert mit seiner gleichnamigen Erfindung Viren, Bakterien und Pilze in jeglichen Textilien. Die RefreshBoxx desinfiziert Atemschutzmasken und andere Schutzbekleidung innerhalb von 30 Minuten. In Kooperation mit der **Lebenshilfe** baute das Team seinen ersten Prototypen, welchen es erfolgreich im **Aachener Luisenhospital** vorstellte. Begleitet wurden die Gespräche sogar von einem Fernsehfilmteam des NHK aus Japan.

Zum Bericht: [hier](#)

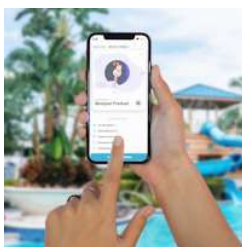


FURTHRresearch: Software für effiziente Testung von Schutzmasken

Ein Forscherteam vom **AVT** und **DWI - Leibniz-Institut für Interaktive Materialien** hat eine Testanlage für FFP2-Masken aufgebaut. Das Startup **FURTHRresearch** hat das Forscherteam mit einer maßgeschneiderten Version seiner Software für Forschungsdatenmanagement **FURTHRmind** ausgestattet. So konnten die Daten der Maskentests einfach gemanagt und schnell übermittelt werden.

Weitere Infos gibt es [hier](#).

Software, Tools und Plattformen



Bookingbuddy: Online-Buchung für Freibäder und Bibliotheken

Mittlerweile ist es fast überall Alltag: Besucherzahlen sind limitiert und Kontaktdaten müssen erfasst werden. Corona verstärkte die Dringlichkeit nach einem System, welches den gesamten Reservierungsprozess intelligent automatisiert. Das Startup **Bookingbuddy** trifft mit seinem innovativen Buchungssystem den Nerv dieses Problems und verhalf neben Bibliotheken auch Freibädern zur Wiedereröffnung. So ist nicht nur dem Betreiber geholfen, sondern es reduziert sich auch die Wartezeit der Besucher.

Weitere Infos: [hier](#).

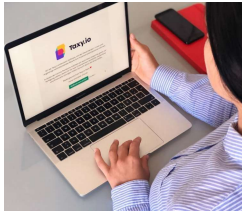
Polarstern: Digitale Schulungsformate

Während der COVID-19-Pandemie konnten viele Unternehmen ihre Weiterbildungsangebote auf Webinare



umstellen. Das Startup **Polarstern** möchte diesen Wandel als Chance nutzen und Unternehmen dabei helfen, ihren Mitarbeitern nachhaltige, digitale Lernformate anzubieten. Mit ihrem Zoom2MOOC Service transformiert das Team ein Online-Seminar in einen Online-Kurs, der nachhaltig anwendbar, skalierbar und auch als eigenständiges Lernprodukt nutzbar ist.

Weitere Infos: [hier](#).



Taxy.io: Corona-Hilfe-Tool

Das Corona-Hilfe-Tool von **Taxy.io** konnte bereits rund 40.000 Unternehmer*innen dabei unterstützen, in wenigen Minuten die für sie passenden steuerlichen und finanziellen Hilfsmaßnahmen zu finden. In den letzten Wochen wurden dafür u.a. die Themenblöcke Überbrückungshilfen für KMU, Startup-Rettungsschirm, pauschal ermittelter Verlustrücktrag sowie Hilfen der Rentenversicherung für Selbständige tagesaktuell implementiert.

Weitere Infos und das Corona-Hilfe-Tool finden Sie [hier](#).

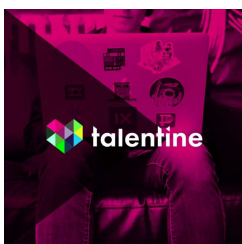


bobbie: Unterstützung beim Aufbau von Online Shops

In der Zeit des Corona-Lockdowns waren viele Einzelhändler darauf angewiesen, sich kurzfristig einen Online Shop aufzubauen, um ihre Existenz zu sichern. Unser digitalHUB Startup **bobbie** – eigentlich ein digitaler Baustoffhändler – unterstützt Unternehmer mit seiner Technologieplattform dabei, innerhalb von 24 Stunden einen eigenen Online Shop an den Start zu bringen. Obwohl die Geschäfte jetzt wieder geöffnet sind, ist das Unterstützungsangebot zur Erstellung eines Online Shops nach wie vor sehr gefragt.

Weitere Infos: [hier](#).

Community und Webinare



bluebird und Westwerk: Online-Jobmesse talentine

Die Aachener Unternehmen **bluebird** und **Westwerk** haben gemeinsam eine Plattform für Online Events entwickelt. Unter dem Namen „talentine“ haben bereits zwei Jobmessen für Arbeitgeber und Talente in der Region stattgefunden – mit rund 2.500 Teilnehmern. Weiter geht's im November mit einer Hochschulmesse für Arbeitgeber, die Studierende und Absolventen auf sich aufmerksam

machen möchten. Im Februar 2021 folgt eine Ausbildungsmesse.

Weitere Infos: [hier](#).



FIR an der RWTH Aachen: Remote Assessments

Zu Beginn des Corona-Lockdowns initiierte das **FIR an der RWTH Aachen ein kostenfreies Angebot**, um Unternehmen bei der Remote-Arbeit zu unterstützen. Erste Hilfe leistete das FIR im Rahmen eines Remote Assessments zur Analyse der Unternehmenssituation. Parallel entstanden Online-Seminare, die den Teilnehmer*innen – ebenfalls gratis – erste Einblicke in Themen wie Stabilisierung von Lieferketten, Einsatzmöglichkeiten von 5G oder Robotic Process Automation gaben. Über 900 Personen nahmen die Angebote an.

Weitere Infos: [hier](#).



nextAudit: Remote Audits

Das Startup **nextAudit** digitalisiert auf Basis einer AuditCloud-Plattform Audit- und Prüfprozesse. Während des Corona-Lockdowns beauftragte es das Team von **Crisp.Studio**, einen Design-Sprint zum Thema Remote Audits durchzuführen, an dem nextAudit mit einigen seiner Kunden teilnahm. Erste Kunden haben die AuditCloud bereits für Remote Audits eingesetzt und ein sehr positives Fazit gezogen. Mit diesem neuen Ansatz kann das Startup auch nach der Pandemie für effizientere Audits und weniger Reisezeiten sorgen!

Weitere Infos: [hier](#).



Digital zusammenrücken

Viele unserer Mitglieder haben die Zeit des Lockdowns genutzt, um digital näher zusammenzurücken oder interne Prozesse zu optimieren. **Modell Aachen** ist dank seines interaktiven Managementsystems Q.wiki voll einsatzfähig geblieben und hat sogar drei neue Mitarbeiter vollständig remote eingearbeitet. Die **Ph-Mechanik** hat mit hohem Engagement das Projekt einer internen Wissensdatenbank vorangetrieben und konnte so die Qualifizierungsmaßnahme für Mitarbeiter*innen aus Fertigung, Verwaltung und Redaktion digital umsetzen. Auch das Startup **SALEVIUM** hat die Zeit des Lockdowns produktiv genutzt und den Einsatz seiner spielerischen Elemente in ein Workshop- sowie 1-zu-1-Online-Coaching-Format integriert.

Auch Sie haben Projekte oder Tools an den Start gebracht, mit denen Sie Personen oder Unternehmen in der Krisenzeit unterstützen? Dann schreiben Sie uns gerne an kontakt@hubaachen.de, damit wir Ihr Angebot in der digitalHUB Community verbreiten können.

Auf unseren Social-Media-Kanälen [Facebook](#), [Instagram](#), [LinkedIn](#) und [Twitter](#) sowie auf unserer [Website](#) teilen wir regelmäßig Links und Beiträge zu den Themen finanzielle Förderung, Homeoffice, Methoden für die Remote-Zusammenarbeit, Online Workshops etc. Schauen Sie doch mal vorbei!



Wir sind für Sie da!

Herzliche Grüße
Ihr digitalHUB Team

Lassen Sie uns gemeinsam Aachen digitalisieren!



Digitale Wirtschaft NRW (DWNRW)
Eine Initiative des Ministeriums für Wirtschaft,
Innovation, Digitalisierung und Energie



Wenn Sie diese E-Mail (an: _____) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

digitalHUB Aachen e.V.
@digitalCHURCH: Jülicher Str. 72a, 52070 Aachen
Sitz des Vereins: Pascalstr. 6, 52076 Aachen
Deutschland

+49 241 / 89 438 5-0
kontakt@hubaachen.de
aachen.digital

Vorstand:
Dr. Oliver Grün (Vorsitz)
Michael F. Bayer
Prof. Dr. Malte Brettel

Geschäftsführung:
Iris Wilhelmi

Register: Vereinsregister Aachen: VR 5632
Tax ID: DE 307327768